|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | | | |
|  |  | | | |
|  |  | | | |
| Umweltforschung Baden-Württemberg | Karlsruher Institut für Technologie | | | |
| BWPLUS – Baden-Württemberg Programm  Lebensgrundlage Umwelt und ihre Sicherung | Projektträger Karlsruhe PTKA-BWP  Projektträger des Landes Baden-Württemberg | | | |
| Individuelle Projektbeschreibung zum Antrag auf Zuwendung | | | | |
| Antragsteller (Institution/Unternehmen):   Projektleitung:   Ausführende Stelle:   Straße:  PLZ, Ort:  Telefon:  E-Mail: | 1.  2.  3.  4.  5. | Gesamtausgaben:  Beantragte Mittel:  Beantragte Förderquote:  Verteilung der beantragten  Mittel auf Kalenderjahre  2024:  2025:  Geplante Laufzeit: von bis |  | €  €  %  €  € |
| Titel des beantragten Projekts (max. 150 Zeichen): | | | | |
| Förderbaustein:  A: Photovoltaik an Lärmschutzwänden  B: Photovoltaik-überdachungen von bestehenden öffentlichen Wegen/Fahrrad-Stellplätzen  C: Photovoltaik an Schieneninfrastruktur | | | | |
|  | | | | |
| 1.1 Ziel des beantragten Projekts (Einzelvorhaben, verständliches Projektziel): | | | | |
| 1.2 Kurzbeschreibung des Projekts (max. 15 Zeilen): | | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1.3 | Ort, an dem die PV-Überdachung realisiert werden soll (falls möglich mit Adresse und Institution): | |
| 1.4 | Geplante zu installierende Leistung:       kWP | |
| 2. | Ausgangslage, die zum Vorschlag dieses Investitionsvorhabens geführt hat | |
| 3.1 | | Beschreibung der vom Antragsteller vorgesehenen Arbeitsschritte mit Arbeits- und Zeitplanung inkl. Meilensteinen sowie ggf. Darstellung der Zusammenarbeit mit Unterauftragnehmern und Dritten (Projektabschluss bis 30.11.2025 verdeutlichen)  Planungs- und genehmigungstechnische Notwendigkeiten, Arbeitsschritte (z. B. Beauftragung, Baumaßnahmen, Installation, Abnahme…) und zugehöriger Zeitplan (GANTT-Chart oder tabellarische Darstellung), Projekt-Visualisierung: |
| 3.2 | | Andere im Vorhaben mitwirkende Einrichtungen und sonstige Stellen, d. h. interessierte Partner (Absichtserklärungen) und Unterauftragnehmer (kurze Tabelle).  Begleitende Einbindung betroffener, beteiligter oder nutzender Gruppen (wie z. B. Behörden, Unternehmen etc.): |
| 3.3 | | Verwertungsplan für 3 Jahre nach Projektende  Nutzung und Betrieb innerhalb der drei Jahre nach Projektende (Anlage darf nicht veräußert werden), Konzept Weiterbetrieb danach: |
| 4.1 | | Tabellarische Ausgabenübersicht in € (kaufmännisch gerundet)  Angaben auf AZA 4 übertragen |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Jahr | | Gesamt- |
|  | 2024 | 2025 | ausgaben |
| Vergabe von Aufträgen |  |  |  |

Erläuterungen bitte unten gesondert aufführen.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 4.2 | Erläuterung der beantragten Mittel für die Vergabe von Aufträgen  (Anlagen wie Angebote, Kalkulationsgrundlagen beifügen): | | |
| **Erklärung** (Bitte kreuzen Sie an.)**:**  Ein Antrag auf Finanzierung dieses Vorhabens wurde bei keiner anderen Stelle eingereicht. Wenn ich einen solchen Antrag stelle, werde ich den Projektträger unverzüglich benachrichtigen (siehe AZA 6).  Das Vorhaben könnte ohne die beantragte Zuwendung nicht durchgeführt werden.  Der Antragsteller ist Bauherr, Eigentümer und späterer Betreiber der Anlage.  Die Anlage wird für mindestens 3 Jahre nach Projektende am genannten Standort betrieben und in dieser Zeit nicht veräußert. | | |
|  | |

Ort, Datum und Unterschrift der Projektleitung